

Teilheft

Bundesvoranschlag 2009

Untergliederung 04

Verwaltungsgerichtshof



Teilheft

Bundesvoranschlag 2009

Untergliederung 04: Verwaltungsgerichtshof

Inhalt

		Seite
Al Er	llgemeine Hinweise zur Haushaltsrechtsreform 1. Etappe	. 3
I.	Bundesvoranschlag:	
	I.A Voranschlagsansätze I.B Summarische Aufgliederung der Ausgaben und Einnahmen nach Gebarungsgruppen und Aufgabenbereichen I.C Postenverzeichnis	. 6 . 8
	Ausgabentitel Einnahmentitel I.D Anmerkungen und Abkürzungen I.E Personalämter - Bruttodarstellung (entfällt)	. 9 . 11 . 12
II.	Beilagen:	
	II.A Dienststellenkennzahlen für einzelne Bereiche (entfällt) II.B Übersicht über die der Veranschlagung zugrunde gelegten Fahrzeuge	. 14

Hinweis:

Die Erläuterungen zu den unter 'Anm.' (Anmerkung) ausgewiesenen Stern (*) befinden sich unter I.D 'Anmerkungen und Abkürzungen'. Spezielle Hinweise auf die im Abschnitt II angeschlossenen Beilagen erfolgen nicht.

Soweit im Folgenden personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise, es sei denn, dass ausdrücklich anderes angegeben ist. Bei der Anwendung auf bestimmte Personen wird die jeweils geschlechtsspezifische Form verwendet.

Allgemeine Hinweise

Mit Wirksamkeit 1. Jänner 2009 ist die erste Etappe der Haushaltsrechtsreform in Kraft getreten (Nähere Informationen unter ими. bmf. gv. at/budget).

Die wesentlichen Neuerungen sind:

- Einführung eines Bundesfinanzrahmengesetzes mit Strategiebericht
- Gliederung in Rubriken und diese in Untergliederungen (siehe nachstehende Tabelle)
- Umbenennung des Stellenplanes in Personalplan
- Straffung der bundesfinanzgesetzlichen Überschreitungsermächtigungen
- Beseitigung von Budgetverlängerungen (insbesondere Nettodarstellung der Personalämter und der Gebarung der Finanzschulden)
- Neues Rücklagenregime

Auswirkungen auf den Bundesvoranschlag (BVA) etc.:

- Ab dem Finanzjahr 2009 wird der BVA in der neuen Gliederung dargestellt, d.h. die Umstellung von Kapitel auf Untergliederung erfolgt - soweit möglich - in 1:1 Überleitung. Auf Ansatzbereinigungen und Strukturveränderungen gegenüber den Vorjahren wird grundsätzlich in den Anmerkungen hingewiesen.
- Die Vergleichsjahre sind der neuen Gliederung entsprechend angepasst, sodass ein durchgehender Vergleich möglich ist. Diese Anpassung kann jedoch dazu führen, dass die Vergleichsjahre 2008 und 2007 gegenüber 2009 bzw. 2008 gegenüber 2009 und 2010 nicht nur von der ursprünglichen Gliederung, sondern auch betragsmäßig abweichen können.
- Bisher wurden die Personalämter bei ausgegliederten Einheiten und die Untergliederung 58 (Finanzierungen, Währungstauschverträge) mit ihren diesbezüglichen Einnahmen und Ausgaben dargestellt (brutto). Nunmehr wird nur mehr der Unterschiedsbetrag zwischen den diesbezüglichen Einnahmen und Ausgaben ausgewiesen (netto). Die ihnen zugrunde liegenden Bruttogebarungen sind dem Bundesfinanzgesetz gesondert als Anlagen angeschlossen.
- Eine weitere Beseitigung der Budgetverlängerungen erfolgt im Rahmen der Abgangsdeckung aus dem Bundeshaushalt bei den zweckgebundenen Gebarungen des Familienlastenausgleichsfonds (UG 25) und der Arbeitsmarktpolitik (UG 20). Nunmehr werden diese Abgangsdeckungen innerhalb dieser zweckgebundenen Gebarungen als nichtzweckgebundene Ausgaben veranschlagt.

Allgemeine Hinweise

Rubriken und Untergliederungen:

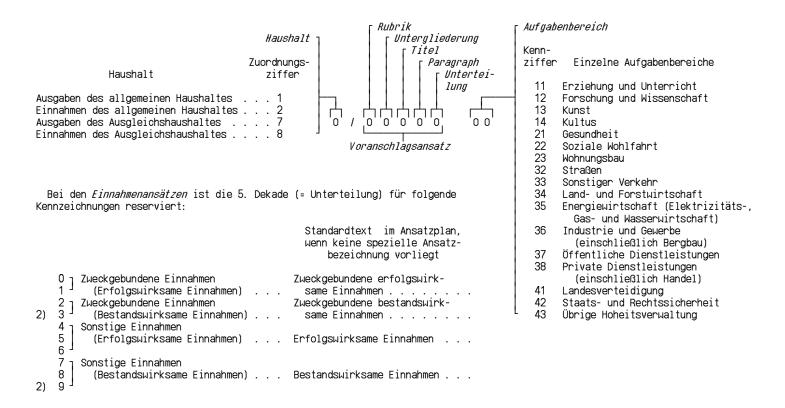
Das Budget erhält aufgrund der Haushaltsrechtsreform durch die Rubriken und Untergliederungen eine neue Struktur. Mit den Rubriken werden in hochaggregierter, ressortübergreifenden Zusammenfassung inhaltlicher Ausgabenkategorien dargestellt. Die Rubriken werden in Untergliederungen (UG) unterteilt, wobei eine UG ausschließlich jeweils einem einzigen Ressort zugewiesen wird, ein Ressort aber für mehrere UG auch in unterschiedlichen Rubriken zuständig sein kann. Die bisherigen Budgetkapitel und deren Ausgaben werden den neuen Rubriken und UG wie folgt zugeordnet:

	Unter-	
Rubriken	gliederungen	Kapitel
	(UG)	
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit		
Präsidentschaftskanzlei	UG 01	Kap 01
Bundesgesetzgebung	UG 02	Kap 02
Verfassungsgerichtshof	UG 03	Kap 03
Verwaltungsgerichtshof	UG 04	Kap 04
Volksanwaltschaft	UG 05	Kap 05
Rechnungshof	UG 06	Kap 06
Bundeskanzleramt	UG 10	Kap 10
Inneres	UG 11	Kap 11
Äußeres	UG 12	Kap 20
Justiz	UG 13	Kap 30
Militärische Angelegenheiten und Sport	UG 14	Kap 40
Finanzverwaltung	UG 15	Kap 50
Öffentliche Abgaben	UG 16	Kap 52
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie		
RADI IN 2. WI DEIT, SUZIAIES, DESUNUNEIT UNA FAMILIE		
Arbeit	UG 20	Kap 63 (Teile)
Soziales und Konsumentenschutz	UG 21	Kap 15
Sozialversicherung	UG 22	Kap 16
Pensionen	UG 23	Kap 55
Gesundheit	UG 24	Kap 17
Familie und Jugend	UG 25	Kap 19
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur		
Unterricht	UG 30	Kap 12
Wissenschaft und Forschung	UG 31	Kap 14
Kunst und Kultur	UG 32	Kap 13
Wirtschaft (Forschung)	UG 33	Kap 63 (Teile)
Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	UG 34	Kap 65 (Teile)
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt		
Wirtschaft	UG 40	Kap 63
Verkehr, Innovation und Technologie	UG 41	Kap 65
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	UG 42	Kap 60
Umwelt	UG 43	Kap 61
Finanzausgleich	UG 44	Kap 53
Bundesvermögen	UG 45	Kap 54
Finanzmarktstabilität	UG 46	
Rubrik 5: Kassa und Zinsen		
**		
Kassenverwaltung	UG 51	Kap 51
Finanzierungen, Währungstauschverträge	UG 58	Kap 58

erfolgs-

Gliederung 1)

Der Bundesvoranschlag ist nach einem dekadisch nummerierten Ansatzplan erstellt und zeigt folgende Gliederungselemente:



Bei den *Ausgabenansätzen* ist die 5. Dekade (= Unterteilung) finanzwirtschaftlichen Gliederungselementen, das sind die Gebarungsgruppen, vorbehalten, deren Kennzeichnung wie folgt vorgenommen wird:

Gebarungsgruppe	Standardtext im Ansatzplan, wenn keine be	Kurz- ezeich- nung	wirksame Gebarung (E) oder bestands- wirksame Geb. (B)
Personalausgaben: 0 = Aufwendungen (Gesetzliche Verpflichtungen), Personalausgaben	Personalausgaben	A/G-P	E
Sachausgaben: 2 = Anlagen (Gesetzliche Verpflichtungen)	Anlagen (Gesetzl. Verpflichtungen)	An F/G F-D	B B E B
gaben	Aufwendungen (Gesetzl. Verpflichtungen)	A	E E B

¹⁾ Nähere Einzelheiten können der vom Bundesministerium für Finanzen erstellten "Lesehilfe zum Budget" entnommen werden.

²⁾ Im allgemeinen Haushalt nur Darlehensrückzahlungen.

I.A Voranschlagsansätze (Beträge in Millionen EURO)

		A II O O A D E N	Erfolgsw. Ausgaben		Bestands-	Bundesvor-	Bundesvor-	Erfolg
VA- Ansatz	AB	A U S G A B E N Bezeichnung Anm.	pers.	sachl.	wirksame Ausgaben	anschlag 2009	anschlag 2008	2007
1/04		Verwaltungsgerichtshof:						
1/04003	23 42 42 42 22	Personalausgaben Anlagen Bezugsvorschüsse Aufwendungen (Gesetzl. Verpflichtungen)		0,001 0,001	0,257 0,022 0,005	0,005 0,017 0,001 0,001	0,176 0,020	0,176 0,007
		Gesamtausgaben 04	14,210	1,315	0,279	15,804	13,030	13,026

I.A Voranschlagsansätze (Beträge in Millionen EURO)

VA- Ansatz	АВ	EINNAHMEN Bezeichnung Anm.	Erfolgs- wirksame Einnahmen	Bestands- wirksame Einnahmen	Bundesvor- anschlag 2009	Bundesvor- anschlag 2008	Erfolg 2007
2/04 2/04004 2/04008 2/04009	42	B	0,095	0,001 0,009 0,001 0,008	0,095 0,001 0,009 <i>0,001</i>	0,118 0,001 0,009 <i>0,001</i> <i>0,008</i>	0,008 0,001
		Gesamteinnahmen 04	0,095	0,010	0,105	0, 128	0,105

I.B Summarische Aufgliederung der Ausgaben und Einnahmen nach Gebarungsgruppen und Aufgabenbereichen (Beträge in Millionen Euro)

		Aufgaber	nbereiche	0
U	Gebarungsgruppen	23 Wb	42 SR	Summe
	Ausgaben			
	Allgemeiner Haushalt			
0	Personalausgaben A/G-P (E)		14,210	14, 210
2 3 4	Sachausgaben An/G (B)		0,257	0,257
5 6 7 8 9	F-D (B) F (E) A/G-S (E) A (E) A-B (B)	0,005	0,017 0,001 1,314	0,022 0,001 1,314
	Summe Sachausgaben	0,005	1,589	1,594
	Summe Allgem.Haush	0,005	15,799	15,804
	Ausgleichshaushalt			
7 9	A/G-S (Au) A-B (Au)			
	Summe Ausgaben	0,005	15,799	15,804
	Einnahmen			
	Allgemeiner Haushalt			
0, 1 4-6	ZE E		0,095	0,095
	Summe Einnahmen(E)		0,095	0,095
2,3 7-9	ZB B	0,001	0,009	0,010
	Summe Einnahmen(B)	0,001	0,009	0,010
	Summe Allgem.Haush	0,001	0,104	0,105
	Ausgleichshaushalt			
9	Eu			
	Summe Einnahmen	0,001	0,104	0,105

I.C Postenverzeichnis (Beträge in EURO)

	5000 5110 5210 5640 5650	Ug1	Bezeichnung Verwaltungsgerichtshof Personalausgaben Beamte Z	Ве	alplan	ete laut	Anm.	2009	2008	2007
1/04000	5110 5210 5640 5650		Personalausgaben Beamte Z	Be Persona	alplan	Γ				
42	5110 5210 5640 5650		Beamte Z	Persona	alplan	Γ				
42	5110 5210 5640 5650		Beamte Z			Personalplan veranschl.St.				
	5110 5210 5640 5650			2009		veranso	hl.St.			
	5110 5210 5640 5650				2008	2009	2008			
	5650		VB II Z	113 61 12	108 56 12	81	88 76 12	9, 364. 000 2, 366. 000 331. 000	8,140.000 2,001.000 238.000	8,145.825,01 1,946.241,79 233.200,72
		909 919 939	Mehrleistungsvergütung Überstundenvergütunger Sonn- und Feiertagsver Pauschalierte Überstur	gen Ž N gütunge	gütungen			42. 000 185. 000	29. 000 128. 000	36. 008, 142. 934, 30 24. 787, 69 1. 327, 05 12. 315, 42
	5660 5670 5670 5670	100 200 300	Mehrleistungszulagen Jubiläumszuwendungen Z Belohnungen Z Geldaushilfen Z Leistungsprämien Z Sonstige Nebengebührer					194.000 27.000 1.000 7.000 8.000		32. 135, 62
			Erschwerniszulagen - N Dienstgeberbeiträge - Dienstgeberbeiträge - Dienstgeberbeiträge -	lig. FB-Fond Sonstig	ds/BZ. ge/BZ.				207.000	5.828,66
	5820 5830		Dienstgeberbeiträge - Dienstgeberbeiträge -	FB-Fond	ls/VBZ					
	5840 5850		Dienstgeberbeiträge - Dienstgeberbeiträge -	Pension	skasser	n/B Z				
	5860		Dienstgeberbeiträge - Mitarbeitervorsorgek	assen/V	/B Z			18.000	12.000	10.306,86
					;	Summe 04	000	14, 210. 000	11, 430. 000	11,379.679,84
1/04003			Anlagen							
		110	Maschinen Hardware (ADV) DFÜ-Einrichtungen Personenkraftwagen Amtseinrichtung Bekleidung und Ausrüst ADV-Betriebsausstattur	ung				8.000 205.000 1.000 40.000	40.000 2.000	1. 845, 05 113. 570, 75 54. 301, 54
					;	Summe 04	003	257. 000	176.000	175. 964, 56
1/04005			Bezugsvorschüsse							
23	2460	400	Bezugsvorschüsse für V	lohnbauz	wecke 7	Z		5. 000	5.000	
42	2560		Sonstige Bezugsvorschi	isse Z .				17. 000	15.000	7. 300,
					;	Summe 04	005	22.000	20.000	7. 300,
1/04007			Aufwendungen (Gesetzl.	Verpf]	ichtun	gen)				
42	7150		Andere öffentliche Abo	gaben				1.000	1.000	
22	7610		Familienbeihilfen Z						90.000	85. 770,
					;	Summe 04	007	1.000	91.000	85. 770,
	4000 4008 4018 4020 4300 4521 4540 4560		Aufwendungen Bagatellgüter ADV-Gebrauchsgüter ADV-Verbrauchsgüter Materialien Lebensmittel Treibstoffe für Krafti Reinigungsmittel Büromittel	ahrzeug	;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;			14.000 5.000 5.000 1.000 2.000 5.000 15.000	34.000 1.000 11.000 1.000 2.000 9.000 20.000	75. 504, 49 89, 42 7. 987, 11 1. 629, 88 401, 27 1. 248, 61 7. 882, 94 25. 372, 40

I.C Postenverzeichnis (Beträge in EURO)

				· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	,		
VA-		VA-I	Post	AUSGABEN	Bundesvor- anschlag	Bundesvor-	Erfolg
Ansatz	AB	Nr.	Ugl	Bezeichnung Anm.	2009	anschlag 2008	2007
1/04008	42			(Fortsetzung)			
		5606 5613	400 900	Sonstige Verbrauchsgüter Fahrtkostenzuschuss Z Inlandreisen Z Auslandreisen/Dienstreisen Z Aufwandsentschädigungen Z Aufwandsentschädigungen – Mig. Freiwillige Sozialleistungen Energiebezüge	8. 000 46. 000 29. 000	3.000 36.000 4.000 8.000 45.000 31.000 112.000	3. 523, 38 37. 084, 77 3. 279, 97 8. 002, 39 43. 942, 30 43. 942, 30 29. 521, 27 81. 162, 09
		6140 6161 6168		Instandhaltung von Gebäuden Instandhaltung von Maschinen Instandhaltung v. Maschinen u.masch. Anlagen (ADV)	10. 000 3. 000 18. 000	83. 000 4. 000 16. 000	112. 392, 38 2. 690, 24 18. 783, 01
		6171 6181 6205 6211 6216 6300 6308 6410	100	Instandhaltung von Personenkraftwagen Instandhaltung von sonstigem Inventar Bahn-Kontokarte (Dienstreisen) Sonstige Transporte Sonstige Transporte (Dienstreisen) Leistungen der Post Herstellung von DFÜ-Leitungen GebAG-Entschädigungen; Verfahrenshilfe -	11. 000 2. 000 5. 000 5. 000 115. 000	2.000 17.000 1.000 7.000 6.000 115.000	
		6430		Auslagen Sonstige Rechts- und Beratungskosten an]	7.000	2.676,47
		7024 7201 7218	400	Einzelpersonen Postsparkassengebühren Versicherungen Sonstige Miet- und Pachtzinse Normmieten (BIG) (geb.Post) Betriebskosten (BIG) (geb.Post) Sonstige Gebühren und Kostenersätze Lizenzgebühren (ADV-Software) Internationale Kontakte mit anderen	1. 000 2. 000 54. 000 220. 000 15. 000 1. 000	40.000 1.000 2.000 45.000 206.000 14.000 1.000 83.000	52. 750, 16 482, 72 865, 81 38. 861, 89 205. 838, 64 13. 336, 67 45, 81. 069, 62
		7232 7250 7270 7280 7288 7298 7297 7800 4578 6188	110 190 010	Gerichtshöfen Sonstige Repräsentationsausgaben Bibliothekserfordernisse Entgelte an Einzelpersonen (Werkleistungen) Entgelte an Unternehmungen (Werkleistungen) Schulung und Weiterbildung (ADV) Sonstige Leistungen (ADV) Überweisungen an das BKA (g.P.) Übrige Ausgaben Mitgliedsbeiträge an Institutionen im Ausland Druckwerke (ADV) Instandhaltung von ADV-Betriebsausstattung	5. 000 6. 000 1. 000 70. 000 1. 000 68. 000 3. 000 1. 000 3. 000	1. 000 3. 000 1. 000 1. 000	2. 800,
		0308	110	Miete von DFÜ-Leitungen	l	1.000	1 277 021 0E
				Summe 04008	1,314.000	1,313.000	1, 377. 031, 95
				Gesamtausgaben 04	15,804.000	13,030.000	13,025.746,35

I.C Postenverzeichnis (Beträge in EURO)

	_						
VA-		VA-F	Post	EINNAHMEN	Bundesvor- anschlad	Bundesvor- anschlag	Erfolg
Ansatz	AB	Nr.	Ug1	Bezeichnung Anm.	2009	2008	2007
2/04				Verwaltungsgerichtshof: *			
2/04004				Erfolgswirksame Einnahmen			
	42	8074 8130 8170		Verkauf von Erkenntnissen an Sonstige Kostenersatz für private Telefongespräche Kostenbeiträge (Kostenersätze) für hoheitliche	69.000 1.000		73. 882, 09
				Leistungen	1.000	1.000	2. 549, 85
		8244 8260 8299 8835	200 007 001 100	Räwmlichkeiten Z Benützungsentgelt für Garagenabstellplatz Z Verkauf von Erkenntnissen (Hoheitsverwaltung) Sonstige verschiedene Einnahmen Z Kostenersätze der EU (Dienstreisen) Ausgleichstaxfonds	7.000 1.000 14.000 1.000 1.000	1.000	674,76
				Summe 04004	95.000	118.000	96. 886, 78
2/04008				Sonstige bestandswirksame Einnahmen			
	42	0421		Veräußerung von Amtseinrichtung	1.000	1.000	
2/04009				Bezugsvorschussersätze			
	23	2460	400	Bezugsvorschussersätze für Wohnbauzwecke Z	1.000	1.000	679,50
	42	2560		Sonstige Bezugsvorschussersätze Z	8.000	8.000	6. 982, 77
				Summe 04009	9.000	9.000	7. 662, 27
				Gesamteinnahmen 04	105.000	128.000	104. 549, 05

I.D Anmerkungen und Abkürzungen

1. Allgemeine Bemerkungen

Nähere Einzelheiten bezüglich der Gliederung des Bundesvoranschlages und der Postenverzeichnisse können dem vom BM f.Finanzen im Verlag der Österreichischen Staatsdruckerei herausgegebenen 'Leitfaden für den Ansatz- und Kontenplan des Bundes' (in 'Kontenpläne für Gebietskörperschaften (KoG)', Neufassung 1990) entnommen werden.

Der Hinweis 'Z' nach der Postenbezeichnung kennzeichnet Voranschlagsposten für Geldleistungen und Geldeinnahmen, die in der Applikation Bundesbesoldung verrechnet werden.

Zweckgebundene Einnahmen sind durch die Kennziffer O bis 3 in der 5. Dekade des Voranschlagsansatzes sowie durch die Titel-, Paragraf- oder Ansatzbezeichnung als solche gekennzeichnet. Die korrespondierenden Ausgaben sind als solche durch den Hinweis '(zweckgeb. Gebarung)' in der Titel-, Paragraf-, Ansatz- oder Postenbezeichnung gekennzeichnet. Die Zuordnung der korrespondierenden Voranschlagsansätze und Voranschlagsposten der Ausgaben zu den entsprechenden Voranschlagsansätzen und Voranschlagsposten der Einnahmen kann der Beilage II.F entnommen werden.

Gebundene Voranschlagsposten im Sinne des § 48 Abs.4 des BHG sind durch den Text '(geb.Post)' nach der Postenbezeichnung gekennzeichnet.

Nähere Einzelheiten bezüglich der gemäß Punkt 4 Allgemeiner Teil des Personalplanes des Bundes gebundenen Planstellen enthält die Beilage II.C.

Ein Stern(*) nach einer Untergliederungs-, Titel-, Paragraf-, Ansatz- oder Postenbezeichnung (am rechten Rand der Bezeichnungsspalte) weist auf eine diesbezügliche Anmerkung im nachfolgenden Punkt 2, unter dem entsprechenden Voranschlagsansatz bzw. der entsprechenden Voranschlagspost, hin.

2. Anmerkungen

- 2.1 Anmerkungen zu I.A Voranschlagsansätze
- 2.2 Anmerkungen zu I.C Postenverzeichnis

VA- VA-Post

Ansatz Nr. Ugl Anmerkung

1/04 Finanzkreis: 04ZO-VwGH

1/04000 5813 Hievon 2009 gebunden 0,295 Millionen Euro für Erstattungskostenbeitrag

2/04 Finanzkreis: 04ZO-VWGH

3. Abkürzungen

VB Vertragsbedienstete

II.B Übersicht der beim Bund in Verwendung stehenden Fahrzeuge (Klassenbezeichnung gem. Kraftfahrgesetz) (Anzahl der Fahrzeuge)

UG Tit. bzw. Par.	Bezeichnung	Kraftwagen zur Personenbe- förderung (Klasse M)	Kraftfahr- zeuge zur Güterbe- förderung (Klasse N)	übrige Kraftfahr- zeuge (Motorräder, Zugfahr- zeuge etc.)	200Š	Summe Kraftfahr- zeuge 2008
04	Verwaltungsgerichtshof	1			1	1

II.C Übersicht über die der Veranschlagung zugrunde gelegten Personalstände (Gesamtanzahl)

UG	Bezeichnung der UG bzw. des VA-Ansatzes und Abweichungen im Planstellenbereich		amte	VB-Ang	VB-Arb	O: .mma
bzw. VA- Ansatz			R	I	II	Summe
1/04	Verwaltungsgerichtshof					
1/04000	<i>Veranschlagter Stand</i> : Verwaltungsgerichtshof	25	68	81	12	186
	Abueichungen: Gebundene Planstellen für - Beamte der allgem. Verwaltung und des Verwaltungsdienstes(aV/hwV), die nicht mit solchen besetzt sind	+20		-20		
	Bedienstete laut Personalplan (Summe 1/04)	45	68	61	12	186

II.E Übersicht über die veranschlagten ADV-Sachausgaben (Beträge in EURO)

.,,		VA-Po		AUSGABEN	Bundesvor-	Bundesvor-	Erfolg
VA- Ansatz			anschlag 2009	anschlag 2008	2007		
1/04				Verwaltungsgerichtshof			
1/04003	42	0288 0288 0488	110	Hardware (ADV) DFÜ-Einrichtungen ADV-Betriebsausstattung	205.000	124.000	
1/04008	42	4008 4018 4578		ADV-Gebrauchsgüter ADV-Verbrauchsgüter Druckwerke (ADV)	5. 000 5. 000	1. 000 11. 000	89, 42 7. 987, 11
		6168		Instandhaltung v. Maschinen u.masch. Anlagen (ADV) Instandhaltung von ADV-Betriebsausstattung		1.000	18. 783, 01
		6308 7218	110	Herstellung von DFÜ-Leitungen Miete von DFÜ-Leitungen Lizenzgebühren (ADV-Software)	120.000	1.000 83.000	81. 069, 62 1. 356, 60
				Schulung und Weiterbildung (ADV) Sonstige Leistungen (ADV)			,
				Summe 04	432.000	297.000	263. 418, 68

